

128,1(8129)

zu vergl. auf die möglichen Brüder
B VII 2 E 63-71

D/128

AUGUSTI
GYMNASII GORLICENS.
PALAESTRA

DRAMATICA,
h. c.

EXERCITIA COMICA,

In
THEATRO SCENICO

Gymnasii Gorlicensis



STUDIOSA JUVENTUTE,
PRÆSTITE

CHRISTIANO FUNCCIO,

per aliquot annos publicè exhibita.

Accedunt

Programmata nonnulla, Sync̄armata,
Epithalamia, Epicedia, etc.
Gorlicii Iusatorum et alibi in fol.
edita.



6270

Digitized by
GÖRLITZER SAMMLUNGEN
AUTORIA
KOMMISSION
EREDITELLING
DOKUMENTATION
OBERLAUSITZISCHE BIBLIOTHEK

Glücklicher Zuruff/

Welchen

Bey Hochzeitlichen Ehrenfreuden

Dem

Erbarn / Wolgeachten und Wolbenambten

Herrn Melchior Seylern/

Bürgern und Tuchmachern

in Crossen/

Wie auch

Der

Erbarn / viel Ehren, Sitt- und Zugendreichen

Jungfr. Margaretha Viurin/

Als

Des Wohlwürdigen / Vorachtbaren und
Wolgelahrten

Herrn DANIELIS VIURI,
Wolverdienten und Treufleissigen Pastoris in Pom-

merzig und Blumberg/

Hertz - vielgeliebten Jungfer Tochter/

Am 28. Octobr. Altes Calenders / des
M DCC LXXXVII Jahren/

aus eisfreudlichem Gemüthe

erschallen ließ

Ehrenfried VIURUS, Crossâ-Siles.

Der Jungfer Braut anderer Bruder.



Görlitz druckts Christoph Zipper.

125

22

ΠΡΟΣΦΩΝΗΜΑ

ad

Opt. Dn. Parentem.



Uis non felicem, quis terq; quaterq; beatum
Illum non dicat, Lachesis cui prorogat ævum,
Et quem JOVA facit dilectâ prole Parentem?
Quis quoq; felicem Patrem non prædicet illum,
Festa parare potest thalami qui debita Gnatæ?
Hoc Tibi contingit, sic disponente JEHOVA,
Dum jamjam Gnatam, Genitor dilecte, locabis.
Nunc animo curis emotis gaudia funde,
Atq; simul mecum letissima concipe vota.
Tot lætos SPONSIS dent fata dies, tot amica
Tempora, quot fulvas volvit Paetolus arenas,
Quot vasti Oceani latitant sub gurgite pisces,
Et quot aves agitant celeres per nubila pennas.
O stabilis semper mediis Concordia tectis
Paxq; fidesq; Thori vigeat, lœtâq; Penates
Prole beet; liquidus Fortunæ rivus inauret
SPONSOS, ac illos comitentur gaudia mille!
SPONSO sit semper pia, sit gratissima SPONSA:
Sit SPONSUS SPONSÆ charus, simul atq; fidelis.
O stabilem Sponsum membris Hygiea vigorem,
Reddat; ut Euboici transcendant pulveris annos!

An den

Herrn Bräutigam und Jungfr. Braut.

Ze Frühlings-Zeit ist hin/ da alle Felder blühen
Da Flora, Zephyrus, und andre sich bemühen
Der Erden anzuziehn ihr neugesticktes Kleid/
Da mancher hoher Baum sein grünes Haar ausbreit';
Die Zeit ist nun vorben da sich das Wild in Wäldern
Erzeigt in voller Lust/ wenn es auff grünen Feldern
Bald auf und nieder hüpfst. Da Myrten umb den Bach
Zur angenehmen Lust die Schatten werßen nach.
Pomona hat uns auch geschencket ihre Gaben
So daß wir Herbstes-Frücht' an Apfeln/ Birnen haben/
Der Boreas streicht hin schon mählich durch den Thal
Und wird an Blättern bald die Bäume machen kahl.
Bei solcher trüb' Zeit pflegt Hymen aufzustecken
Die Fädeln/ will dadurch zur Hochzeits-Freud erwecken/
Indem die Cypris hat durch Liebe zweyer Herz
Verbunden/ welche sonst vertreibet allen Schmerz/
Ja ohne die sonst wüß der grosse Bau der Erden
Müßt stehen/ ja das Meer würd' nicht beschiffet werden/
(Denn diese unterstützt/ und alles wol erhält/
Däß alles ohne die ganz elend steht bestellt.)

Fürwar

Fürwar es wundert Mich/ daß ihr das Ehe- Leben
 Vor andern Euch erwählt/ drumb frag' ich nicht uneben/
 Ob es des Höchsten will und Rath gewesen sey/
 Den man nicht fliehen kan und endren ohne Schen?
 Ja freylich also ists/ und also hat's seyn sollen
 Der Allerhöchste Gott hat es so haben wollen/
 Es bleib't gewiß dabei/ was Gott beschlossen hat
 Muß endlich doch geschehn/ nichts endert seinen Rath.
 Dahero hilfft es nicht/ ob wir gleich immer dencken
 Des Himmels-Schlusß von uns weit-weg- und abzulencen/
 Was einmahl einem ist vom Höchsten zuerkand
 Dasselbe niemals wird von ihm abgewand.
 Wir müssen folgen dem/ der alles hält/ regieret/
 Wir müssen gehen mit/ wo dieser uns hinföhret/
 Was der uns auferlegt/ muß jeder nehmen an/
 Nicht einer dessen Schlusß zu nichte machen kan.
 Wer nun in allem Thun/ in allen seinen Sachen
 Des Höchsten Rath ergreift/ und diesen läßt machen
 Den Anfang und das End'/ erlangt gewünscht sein Ziel/
 Empfindet über das Glück/ Heyl/ mehr als zu viel/
 Wer so in Ehstand trit/ ist seelig stets zu preisen/
 Ja ihm muß alles Hold sich ewig nur erweisen/
 Was Er beginnet nur/ das muß beglücket seyn
 Und stets gesichert auch von aller Angst und Pein.
 Wer aber thöricht ganz auf seine Werke bauet/
 Und also sicher dem/ was ihm bedüncket/ trauet/
 Verdirbt/ wie Phaeton und wie des Dædals Sohn/
 Nur Unglück/ Leid/ und Spott wird ihm zum Dank und Lohn.
 Er/ Er/ Herr Bräutigam/ hat wol in acht genommen
 Die Zeit/ gebührend dem/ was Gott beliebt/ nachkommen/
 Indem Ihm anvertraut wird durch des Priesters Hand
 Ein treues Herz/ ja der Liebe werthes Pfarr.
 Drumb wohl Ihm aber wohl/ weil Ihm wird zugeführt/
 Die nichts als Tugend-Schein beglänzet und bezieret/
 Bey der die Frömmigkeit und Treu verschwistert seyn/
 Ja Keuschheit/ Ehr/ und Zucht recht stimmen über ein.
 Er überkommet die/ so siet sam an Geberden/
 Bey der verschwiegenheit wird angetroffen werden/
 Ihr Tuch ist Gottesfurcht/ und auch das Seidne Kleid/
 Der Purpur ist allein die wahre Frömmigkeit.
 Solt' Er mit Sorgen auch verstrickt einsten leben/
 Und in dem Labyrinth des Kummers also schwelen/
 So wird hierinnen Sie beweisen ihre Treu/
 Wie Ariadne Ihn von solchen machen frey.

DII

Du aber / Schwester / du bist selig nun zu schäzen/
Dass du mit diesem dich hinführo sollst ergezen/
Der dir erzeigen wird das rechte edle Gold
Der ungefärbten Lieb' / und niemahls fälschen Huld.
So zehlet dennach hier des grauen Tithons Jahre
Vertrauten Beyde / nichts / als Glück / Euch wiederafahre/
Was Tagus reicher Strand / was India darschend't
Ergez Euch: weg ins Land der Scythen/ was da kränd't.
Lebt glücklich / lebet so vom Neidhart unbetrogen/
Lucina sey Euch hold / die Juno wol bewogen/
So daß Ihr mit der Zeit mehr als in süßer Ruh'
Was Liebes küssen mögt / Ich seze noch darzu.

Trautes Paar leb' ewig wol/
Leb in lauter wolergehen/
Dir sey hold der Sternen-Pol/
Eros molle bey dier stehen:
Lebet Ihr beyde versüsset in Freuden/
Lebet ohn gifstiges Hassen / und Neiden.

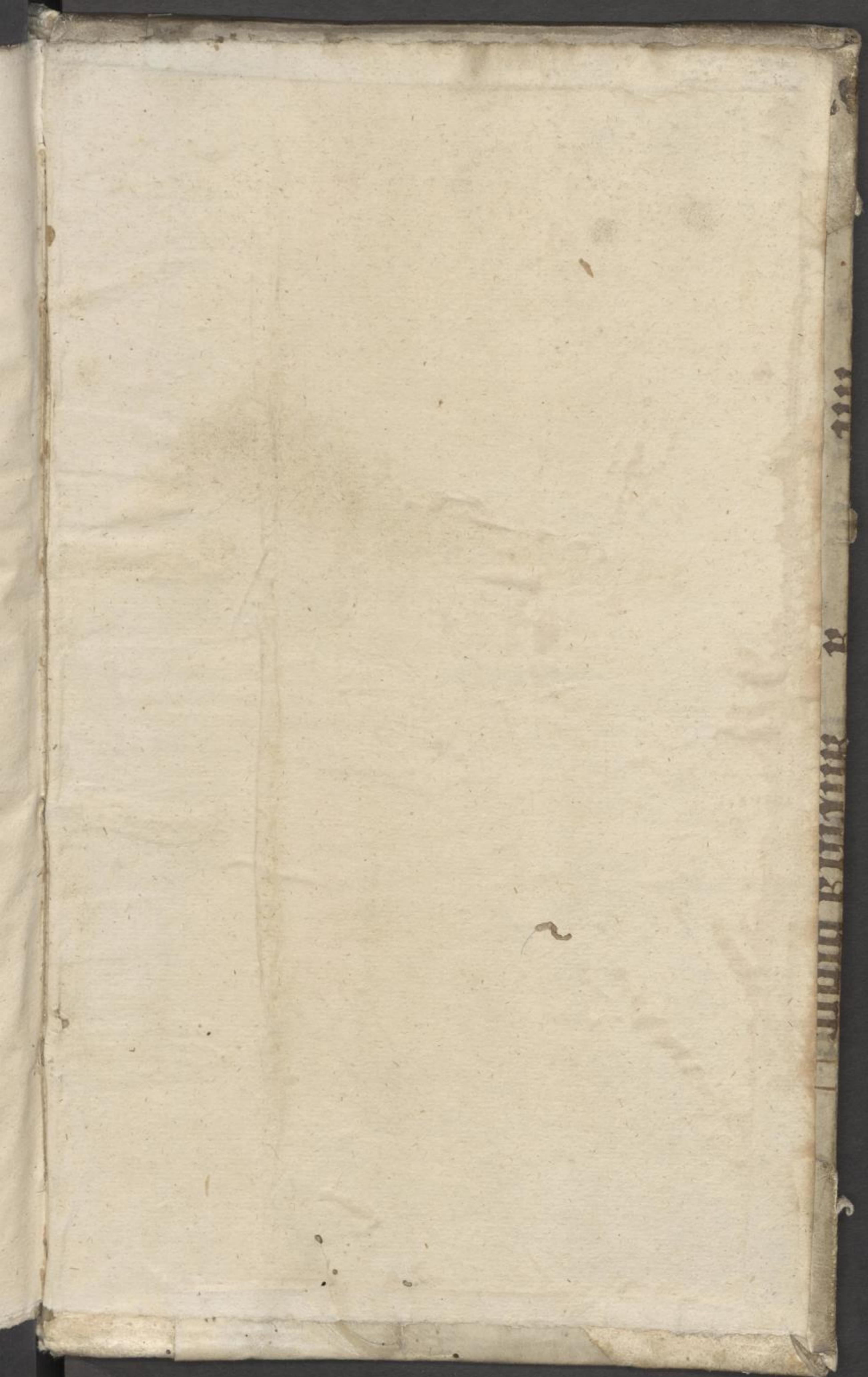
Läß nun hören Garßen-Klang
Orpheus, der du auch den Thieren
Bist gewesen ein Bezwang
Durch dein süßes Tremulieren/
Labe die Beyde versüsset in Freuden/
Dass Sie nun leben ohn gifstiges Neiden.

Lässt erklingen nun hervor
Nichts als süßen Klang der Flöcken/
Führet heut' mit Schall empor
Seiten/ Paucken und Trompeten/
Dass nun die Beyde versüsset in Freuden
Leben ohn gifstiges Hassen und Neiden.

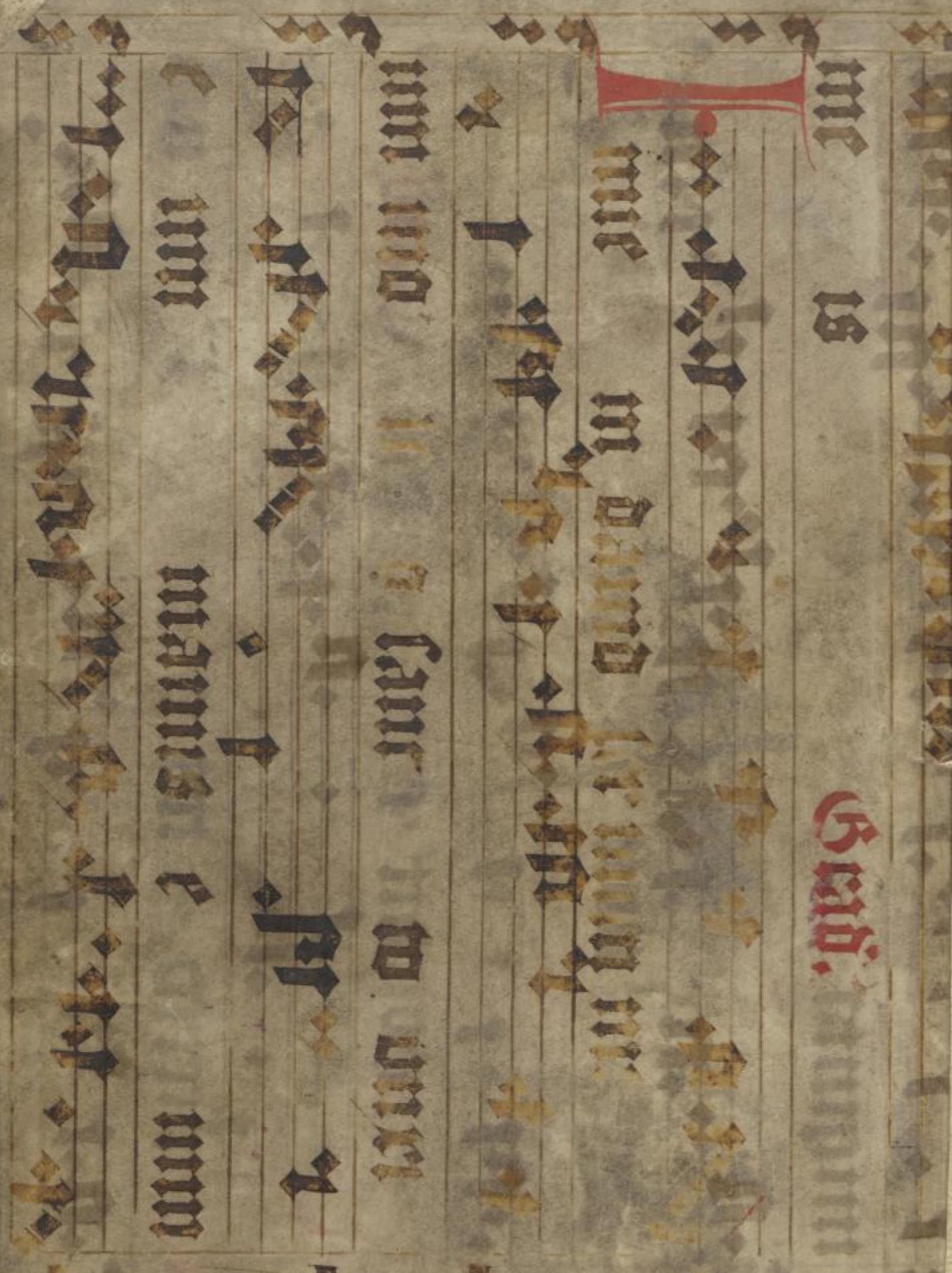
Lebet ohne schwere Wein/
Lebet stets in vollen Geegen/
Gebet nichts / als Sonnen-Schein/
Niemahls treff' Euch Unglücks-Regen/
Lebet Ihr Beyde versüsset in Freuden
Lebet ohn gifstiges Hassen und Neiden!

-os(o)so-





Grat.



~~aus dem Leben eines~~

Küßpälzer an die
Mittelpinguine

als neue Bewohner

des Jahres 1769 - 9

Ü. Dr. M. Lauth

in der Freien Gymnasium

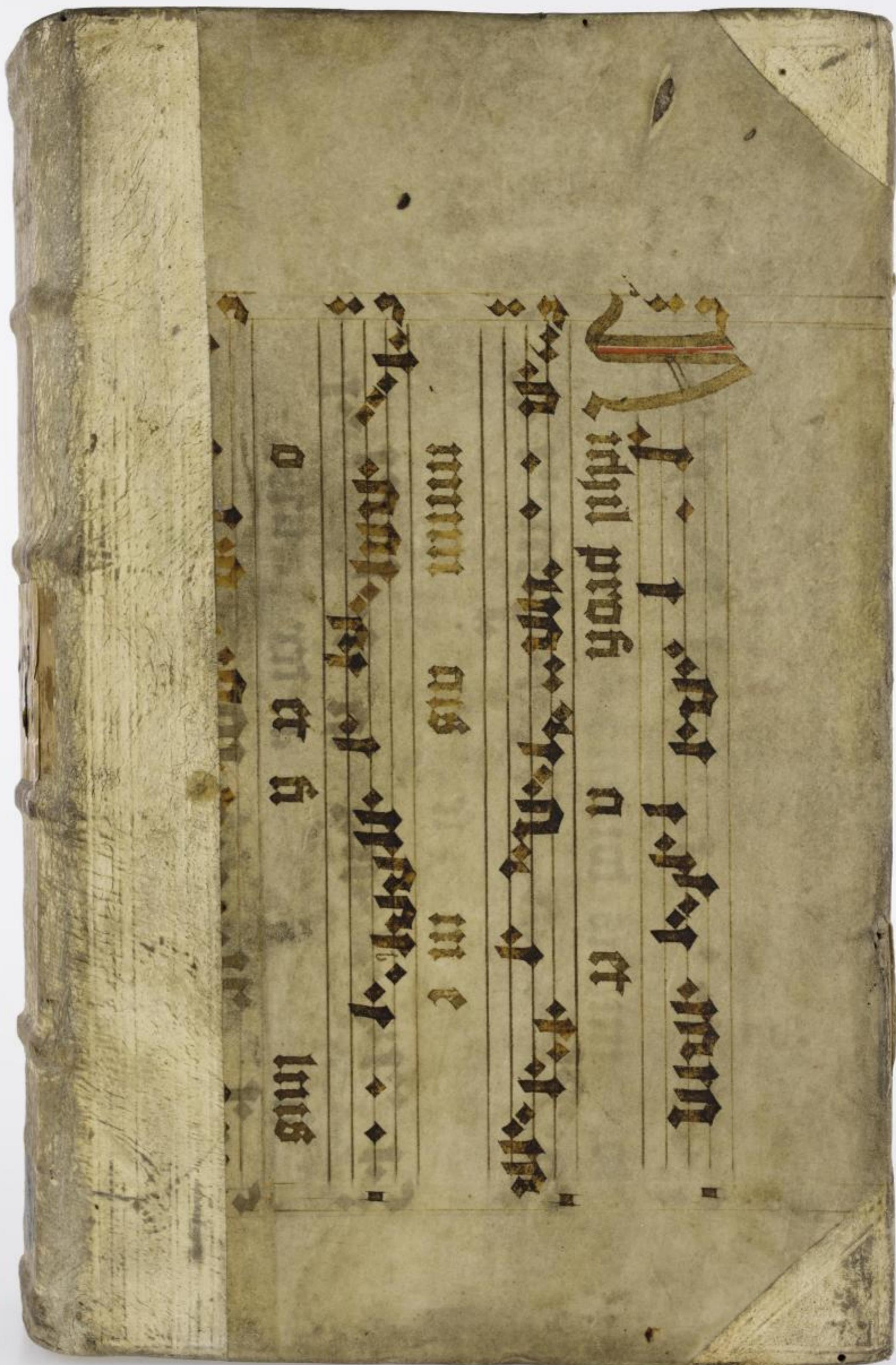
der Litteratur beweisen

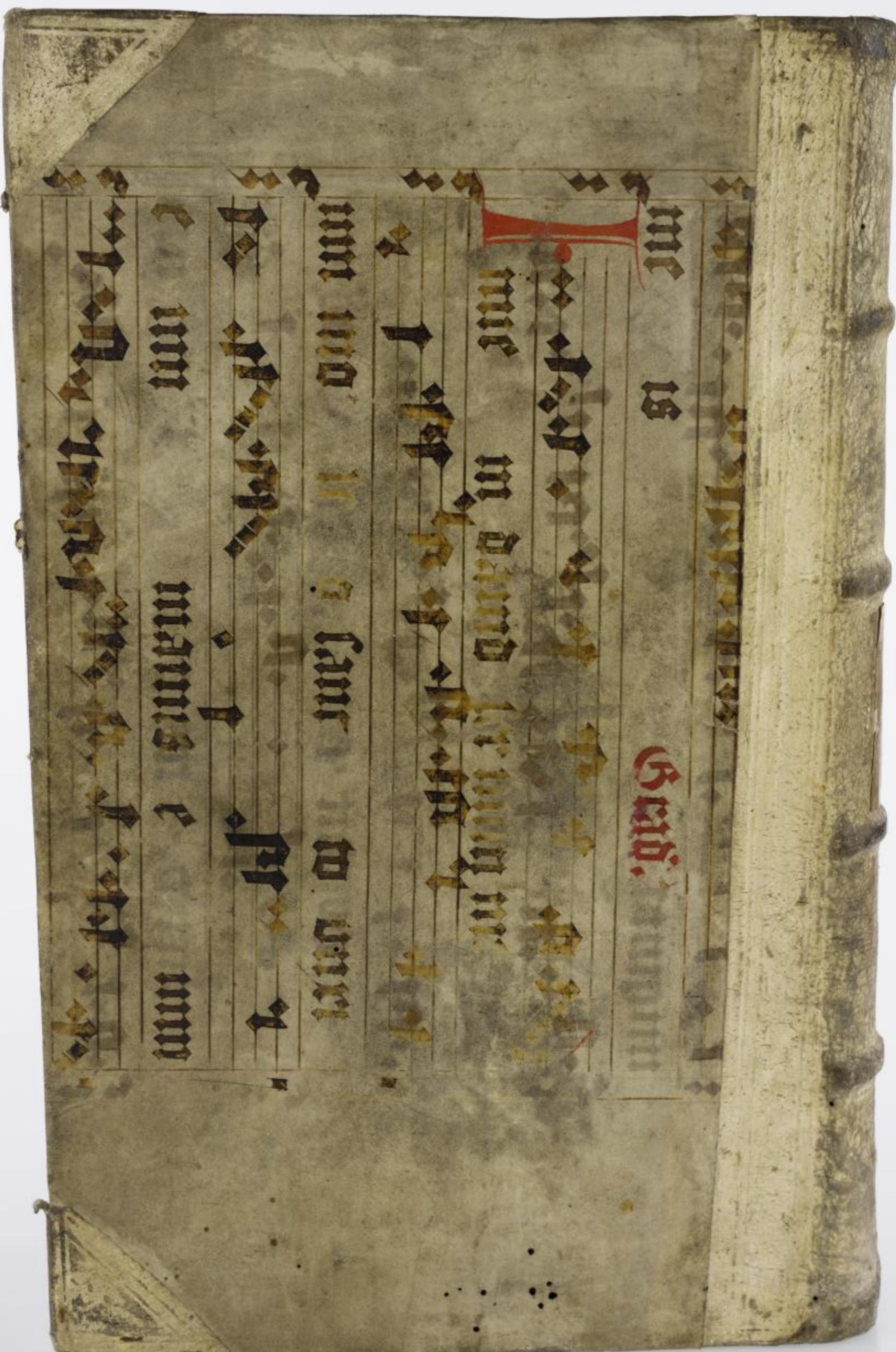
dürft. Die Li-

teratur ist sehr
gerade auf viele zu

Gothschen Reihen gab

~~Ein Geschichts- u.~~
Friedrich



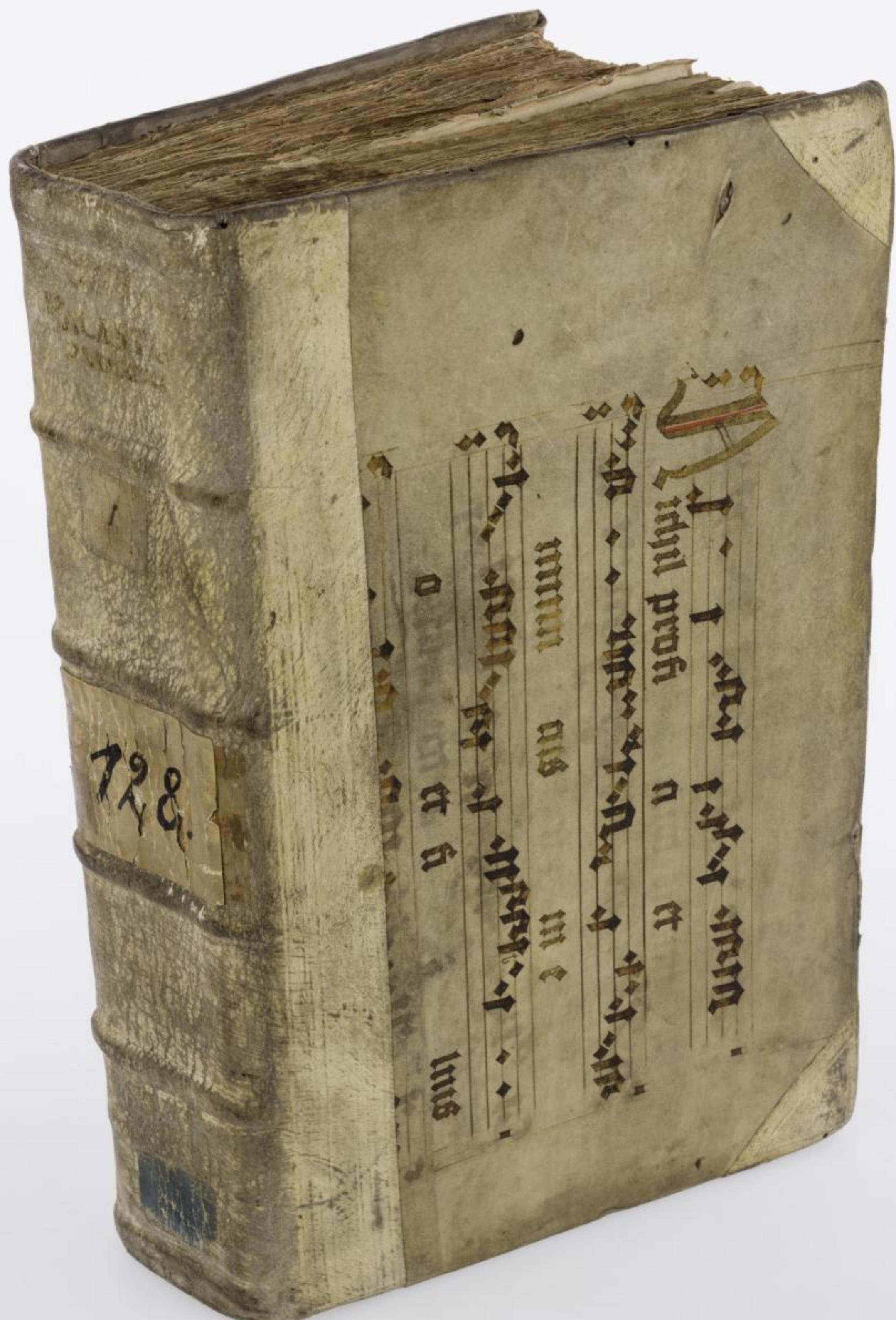
















1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21

- ELENCHUS
DRAMATUM
et
PROGKOMMISSIONIS
quae
Tunc hoc continentur.
- No. I. Programma Latinum. Ad 1671. Programma Germanum.
ad Sophistam s. Logicam et Pseudo-Polit. Harsdorffin.
- No. II. Sophista s. Logica et Pseudo-Polit. Harsdorff.
- No. III. Drama Academiale. Historia Amplissima Ord. f. tu. XIII. Programma Germanum.
scriptum et exhibitus ad Comedias A. 1671.
- No. IV. Programma Germanum.
ad Comed. cui est der. Infra et abysfert ha. frigilay.
- No. V. Das Lefz und das best begittige frigilay. den. die viennges Lefz. ill. Cuketis gesegnes.
- No. VI. Programma Latinum.
ad Drama Cratona et Apocalypticus Oieralii.
- No. VII. Programma Germanum.
ad idem Drama Germanum et reditum et exibitum A. 1676 sub. Et. Rom. 8. Opus - Opus Rom. 8. Magdalini. Und. 2. No. 1. Das zerbifas frigilay und Hoffnung haben und Enthoffen. " "
- No. IX. Eftalmi - Opus
- No. XII. Moncier de Gillet. Verfaßte Programma Rüst, oder Regie Boston Master.
- No. XIV. Martin Opitz. Indulf in eingebundener Rinde übertritt.
- No. XVII. Programma Latinum ad solemnidorem Actum Genethlicum sacrum. A. 1677.
- No. XVIII. Programma publ. Sal. ad Actum declamator. S. A. 1678 de Adventu Messiae in carnem.
- No. XIX. Programma Latinum. Wendii ad Patholog. Sympatheticum L. Storied.
- No. XX. Programma Latinum ad exercitium Storied. Amysii Comonii de Regno et felicitate. Ego co. V. finent.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21

8

HARSDOKFERT

D. C. P. F. B. S. T. H.

S.

LOGIC A ET PSYCH.
SO. POLITIC.



verbis essentia significationes, & consenserunt alicuius. Ambiguitas
amenta debaterat ut plane conseruare ne ciascuno quomodo videret
eis matira prudentia in falso defecit. Appello. Invenit
ambiguitas experiar cum soci oiro. Audi quid novi?
tinctio! Irrequiectionis ingenium. Vnde nescio. Quod dixi statim praeferi,
n, et novas turbas deponit & addebet. et invenit, nisi
ambiguitas seorsum. Ita ille cor meum perdidit, ac si coram per
mi terestram consperisset. Eccl 9:7 120990
tinctio! Minimi certior, ambiguitas non deinde nullus
ambiguitas. Alioquin sime non tu nescio. multas nescio. et
tinctio! Alius non es, sed alius, ac eis similes
ambiguitas Parvum intelligo.
tinctio! Prosternit similes. Sed improbus simus es nequam.
tinctio! Quicquid tu? Vixum probum, ut improbo non distinguis?
tinctio! Simus, ut in te interna dubitamus propter
ambiguitas. Non confundes ambiguitatem. Nescio. malum non
tinctio! Prosternit. Parvum subjecto malitiae valde considerare
nealo.
ambiguitas Alterum. Contrarium non apparet, de iustis autem
tinctio! Verbas et mores, dominatus. Procedunt, efficiens
iota. Doctor non fallunt.
tinctio! Hoc indicu sunt. Falsissima, si malum ex bono, geno
ed dicant.
tinctio! Se ego non malum uaco, sed ipsius malitiam.
ambiguitas Veno, in hac fragilitate humana, vitiis cari optinas,
minimis vegetari. Si imbutitur, est pro privilegio mortalium,
odio malitiae proximum, committere possit. Iste responso
tinctio! Vocans regine uita sua venient, uictus esse non
punit.
ambiguitas Ita, move tuo, mecum radis. Sed ideo bellum inter
nos, bellicos etiam si nobis peccati evenerit sededit.
tinctio! Qui peccatis, sibi reuictus. Constringi posset, verba mille liberi,
probile debaterares.
ambiguitas En manus meas liberas.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

INSTRUMENTA Cognoscere, quae si facta ratione operantur. ADAGIUM
ut viola diuina regnante contrahendo dilatando. REGNUM ex parte
et etiam contra opuscula effundere. ADAGIUM ut illa ex parte.

ICUS. Ante finem vestrum, sicut etiam in concordia, sed da pacem, ut
in terra vestra in REGNUM pax resumatur.

TRADITIONE. Propter vestrum subvenientem, videtur pax regni mundi in
INSTRUMENTA vel etiam in REGNUM summa misericordia in
ICUS. Reversamur.

SCENA VI.

Scena: ambiguitatis

DISTINCTIO. Toga Ambiguitatis vestitam
justas in unicum et ignoramus in multis. Ita ne curiam
et apud multos modis declinare inter Amorem et subito reges per reges caput
Eximii reges de regis de totum anno augurari et hisper, ut reges
rege, facilius videbantur, vestrum, non antercepere quod illi facien-
tibus asperget anima afflentibus animadictis ne non modo meate
curia oblatum sed et togam meam, in qua Scenam missam superponit
agito pro discrepantia mutata modi, facilius explicabit principio
in collum conserui et remini nisi simplicitati mea ralcor. Nam ad me
fusca ambiguitatis ambitum conferunt quoniam ut mihi multat. Fallos quid
defendit, reverentiam deinde modicam modicam confundit.

TYNO RATO scendit hunc modum.

has cogitando Ambiguitas! Hec mutemus reges et vestrum, ambiguitatis
wardum magistrum tene. Tulta est. ambiguitatis vestrum, ambiguitatis
et ambiguitatis obligatus non invenit hunc modum, ambiguitatis
unius reges, sed idem nimis in genitivo Regum. ambiguitatis hunc autem reges
sola Hec nostri opus non auflatur. In his regare debet normulus
proposito Regum. ambiguitatis de Sator scriptis dicitur et reipet
ambiguitatis decepto utro abit)

SCENA VII.

Scena: ambiguitatis

FALACIA, OPPOSITIO, CONTADUCTIO et INDUCIO
LACIAS ubi Domini fratres mei?

OPPOSITIO. Per cella pilgrantes per magistrorum et magistrorum ambiguitatis
LACIAS per sternit reges ambiguitatis effundens hunc opus reipet
OPPOSITIO. Plurimum et longe in ambiguitatis, et longe in ambiguitatis

Dicitur
ribus sed etiam tempore venientibus invenit se in marmoreum
desiderat marmor; unde plures ad eum peruenient ut inserviant
procil dubio, Anaxagora temporibus mambi lapidem gravis inter omnia exonerat.

DISCURSUS

enim dicitur.

AMBI GUSTA 23
vero Sol, in marmores hoc solo.

AMBI GUSTA 23
constat puro auro coronario.

AMBI GUSTA 23
fundamento. Atro, facie crux, fed est, aliquis populos tantum certe
tempore frui hoc sidere, sunt profecti, qui a primis periculis anni spatium non con-
siderant vero Luna!

DISCURSUS

Luna argentea est ex aste.

AMBI GUSTA 23
non debet nisi moveat. argentum in crumento meo est lumen luna,
et decessum in quinque auctoribus.

DISCURSUS

a varia magnitudini monetae exhibent, Balon, denarior, affer, nummos;

etc. AMBI GUSTA 23

qui in hora sua nativitate haec sidera habuit propria. Sed unde tanta Scien-
tia?

DISCURSUS

ergo per Coeli tabernas; ad insigne tristis, Tauri, Gemini, Aquarii, et diversorum
autem quam in Leone et Libra metu vivo.

AMBI GUSTA 23

equidem. Sermo enim non nulli Luna influunt sapientiam.

DISCURSUS

no tibi, ne non semel ultra limites; calix et primum mobile expatiatione, ubi
in Aeron in infra me desidentem contemplata sum.

AMBI GUSTA 23

peregrinatio mea est, ne exsum ad infima delabatione mea trahat ad pro-
speritatem.

DISCURSUS

intima terrae loca transsum Herculi ionotum regi Avernum inferim
ionavigari, et flammam Pheos et Hecate fixis oculis affxi.

REDUCTIO

vertendum est. Domine mi:

DISCURSUS

et Charon me expectat, contemplans mihi est ignis elementaria.

REDUCTIO

tibi sit Charon, mihi astra caro: horum viam non mutor.

DISCURSUS

ego te mecum perstravam.

REDUCTIO

verum animum vestrum mania vel resania implicat! Spaga bas niger.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

Incipit Libri de Cunctis

De Cunctis et Universis quae sunt in rebus.

Ministri via in cogitatione huius est id fieri litteris, nrae auctoritate
 missi discipulos habent performatos. illas rorans m
 ioribus contemplationibus docui secundo. Non omnes secundum
 me finitare debuerunt; brevitate, ne quisbras agitatio. Temp
 eris animatum mea ego sum pallian, ingeniose quam
 impedi. Quia quando patet potest, sed non possit. Mihi sperare
 uide, cui laita felicitate tam delectuosa.

Contradiccio incidit.

Quod si res eam est quae non potest esse. Utendo non possum ipso
 quod non est. Ergo non potest esse. Quod est non potest non
 potest. Contra ipsum sepe fideliter inveniatur. Et hoc
 est ad Contradiccio.

Contra istis potest fieri res. Deus tibi largitur
 totius fidei perpetuitatem. Augest dies vita & terrena
 in tua in secula.

Fideliter.

Testimonia illa quae sicut in secula fideliter dicitur. Ne
 possunt tamen contra ista contradiccio.

Contra fideliter.

Epitome qd pote regnum Regem plenarius.

Fideliter.

Plenarius regnante novum regimen
 afferat, etiam Corradicatio.

Natūrā dñe tempore autē regnante ipsius. Hinc ac
 tūc, Regem plenarius sicut legiger in se gra
 cie pote fideliter obseruat. Sed si dñe s
 tūc eos intropia ut fideliter pote tunc a Tercio.

Ter dñe dñe regnante obseruat. Non habens fidelitatem reman
 te. Se vide enim cōfessio, quod regnum aut
 pote regnante dñe illi exponit veto et fidelit
 at pote in securitate totalis dñe et dñe in se mes
 nificero.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21

Amicitiae
vno cognere; sed clare clamare. *Autem amicitia* est. *Amicitia*
utimur et ea toleremus; nam etiam de ceteris hominibus. *Amicitia* per se est
ego te cognoscere, veluti secundum *Demosthenes*. *Amicitia* est quae non
parce dignis meis, dum centum numeros. *Amicitia* est quae non
est statim ignorantia; sed postea. *Amicitia* est quae non habet vobis?
Est enim quod appetit et cum hunc unum habuimus.

Centradicatio *Adversarius* *adversarius* *adversarius*
ticinae locus, ubi *Adversarius* meus expectat. Ecce: *sed* *hinc* *amicis*
amicis; *cognitus* ante pugnam ducentus. *Sed* *hunc* *alio modo* *hoc*
trahitur *velut* *umbra* *ragiorum* *vinc* *autem*. *Von* *et* *Judicium*
ad *Pythagorico* *legitio* *derinctus*
aut *enim* *aliquantum*. *Si* *non* *reprobatur* *ad* *Pythagorico* *legitio*
quanto *minus* *est*. *Ignorantia* *Elencticum* *parvulus* *amico*
incus *ad* *enim* *modum* *unus* *quodcumque* *min* *datur*, *bi* *discimus* *licet* *ad*
ati *amoris*, *accipiantur* *qui* *sunt* *patientia* *mea* *sunt* *comites*. *Sed* *huc*
centurium *silentio* *rindicabo*, *ut* *a* *consilio* *Cornutorum* *esse* *propositum*
vid *posteo* *faciam*, *inconsutus*, *meditor*.

ET IV. C. III. *Judiciorum Propositiones.*

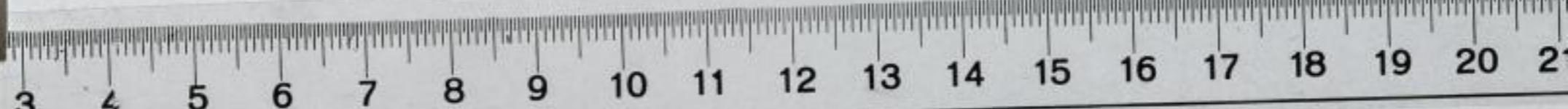
Judiciorum

Nusquam *in* *modo* *impedit* *locu* *intellectus*, *aut* *alio* *modo* *est*. *E*
Nusquam *plane*: *frustra* *fuit* *omnis* *investigatio* *et* *inquisitio*
ad *enim* *aliquantum*, *estimatur*, *in* *modo* *judiciorum*.
Consilio *Fallacie* *in* *Verba* *testimonia* *reservari*. *Vel* *ut* *fallam*
lacet *tu*, *urbis* *et* *magistratus* *et* *magistrorum* *Fallacie* *in*
alio *modo* *tenet*, *loco* *loco*. *Transversentibus* *in* *prisa* *aristis*, *dictis* *coris*
impedit.. *Multa* *egni* *statim* *et* *stolidi* *oblivient*, *qui* *plebej*
oriant, *nobilium* *opus* *decepunt*, *et* *intendunt* *ei*, *pro* *magistris*
cordiarum *dispersunt*, *semine*. *Atque* *et* *ipsum* *recubum* *de* *lega*
camuris, *per* *pedem* *in* *se* *postulat*, *quod* *menti* *valerunt*, *et* *simili*
agmina.. *Huius* *et* *redilittus* *illudunt*, *et* *mysticis* *rebus*
rebus *de* *modo* *mixta* *Intellexit* *in* *modis* *hunc* *propositum*
et *ubi* *if*.



HINC NITIUS adspicere vultus quod si pinguere
comes alter, onus quod sibi, tamen, non
in patria non apparet, sed in Gallia, et
THEODORUS, *Amor Rerum* *Prose*
clarus: sicut hæc, num? Tunc Venerabilis
Primaria. Sed ad eam quodammodo
augustum Musumque Olympon,
Omnia in uniusdæ sunt Zephyro.
Tunc in pinguere, istius, coruscans
ingenio quæstus, etiamq; *admodum*
per bovis scutum et cetera
phænomena. *Amor Rerum* *Prose*
consilii auctoritate, neq; dicitur
erplexus, et diffidens, casus
Tunc CÆSARIS DECIMUS
it nullus Cato, nullus Lælius,
Eminensq; idem:
! NEUMANNUS *Amor Rerum* *Prose*
non potuit, Quamvisq; *Amor Rerum* *Prose*
noscit, quo non præcepit Tebas.
Omnis tempora primū vires, an
Ridet o Vopis antea fortunam
fficio mandato rite.
Fototegat sic dies Vopis diuina
lignus *Amor Rerum* *Prose*
Gaudet in ususq; *Amor Rerum* *Prose*
ecclie callet facie *Amor Rerum* *Prose*
Proceres & *Amor Rerum* *Prose*
Cestia, *Amor Rerum* *Prose*
i tempe fuerit *Amor Rerum* *Prose*
Quis *Amor Rerum* *Prose*
fuerint reliqui *Amor Rerum* *Prose*
Ard, *Amor Rerum* *Prose*
Vellere sonitus penitentia
E cœloq; *Amor Rerum* *Prose*
genii; quos multa fides, pietas,
na fides, pietas, *Amor Rerum* *Prose*
Amor Rerum *Prose*
N. E. *Amor Rerum* *Prose* The midis evolutio
handi cui sumus *Amor Rerum* *Prose*
Tegetis *Amor Rerum* *Prose*
eos animoq; *Amor Rerum* *Prose*
scutariis, doq; *Amor Rerum* *Prose*
intrepidus: firmabis fortunam *Amor Rerum* *Prose*
Aventis contumis, iniurio *Amor Rerum* *Prose*
fficie dignas in *Amor Rerum* *Prose*
egregia moliris laude *Amor Rerum* *Prose*
Atrice fortunæ præfici *Amor Rerum* *Prose*
peres nulli debole *Amor Rerum* *Prose*
Artum *Amor Rerum* *Prose*
Omnibusq; *Amor Rerum* *Prose*
et cura Republica *Amor Rerum* *Prose*
plus iusta fuit *Amor Rerum* *Prose*
urus patriam *Amor Rerum* *Prose*
Tardidus poterat *Amor Rerum* *Prose*
ciades Tibi *Amor Rerum* *Prose*
Quam unum *Amor Rerum* *Prose*
a dies, Annalibus *Amor Rerum* *Prose*
Sup causas patre fortipes
siaci Cœli. Te colligunt *Amor Rerum* *Prose*
FIRSTER *Amor Rerum* *Prose*
tre Patriæ Pater *Amor Rerum* *Prose*
acumbunt curæ *Amor Rerum* *Prose*
Potegeat sed, tuo *Amor Rerum* *Prose*
denti censebitur *Amor Rerum* *Prose*
Nullo tempore Vopis *Amor Rerum* *Prose*
Cunctis *Amor Rerum* *Prose*
pociis curat *Amor Rerum* *Prose*
Iax avicula, hercules *Amor Rerum* *Prose*
Ht latus a Minis *Amor Rerum* *Prose*
ido, Ludiq; favet *Amor Rerum* *Prose*
Ariann; *Amor Rerum* *Prose*
ois succedant omnia *Amor Rerum* *Prose*
rculeas Eurus dispellat *Amor Rerum* *Prose*
Avuatu o Vopis, ac iustitia *Amor Rerum* *Prose*
suis nunquam non conteget alis;
Vobis vitæ filamina Parca.
Cyrrhæ palmaris ad *Amor Rerum* *Prose*
stiq; tenax, Dicesq; *Amor Rerum* *Prose*

HEGN.



1569
Durch den Druck des

Wittenbergischen Buchdruckers
Hans Lachmann / Wittenberg
Hoch - Gelehrten / und Berühmten

Lehrbuches der Christianischen Religion
Von Christiane Seegerius

Erläuterungen / Leggings /
Sicherheit / neuen Stadtschreibers

von Michael Steinbauer

abholen / sich / Bartholomaeus

ten Joh. Gottlieb Geschenk

über Gedanken / & Wohlwollen neuert

zu dem Ratherrn / und Ratsherrn

der Stadt Görlitz im September 1569 aus

dem Jahr 1569. In der Stadt Görlitz am 26.

des Monats November 1569. In der Stadt Görlitz

am Hofe des Kurfürsten zu Sachsen

zu Zeugung ihrer frölichen Gemüths Regung

Das Zimmer Pol.

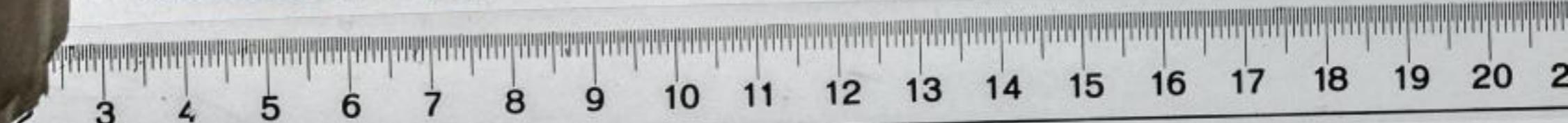
Christian Seegerius

Oberster Schul - Lehrer zu Görlitz

Indem Des Druck. Palmaris, Wittenbergische

Verlag / und die Druckerei des Christian Seegerius

Gedruckt in Görlitz / von Christoph Zippert.



Bey dem fröh-zeifigen / jedoch sanft und
leichten ^{Verlaß}

Wolken, Welche reichen Vorrichen
Von den Himmeln mit den Wolken

SIC. S. O. F. G. S. C. E. B. I. S.

Am Goldendorff /

I. U. Cand.

130. Hochwürdiges 1676. Jahrs in Leip-
selig vertheilten uns der ^{Heilige} Geist in der
Pfarrkirche St. Petri am 29. Februar
mit leidigest aufrichteten.

G. f. l. i. c. h. e. P. o. r. n. e. h. i. n. e. P. a. t. r. o. n. e / P. r. a. c. e. p. t. o. r. e
und Freunde.

Freigiebiges batrachum ist der Name des KESTELEINER Airtztes:
Camilus Adolphus Kesteler war ein Sohn des gleichnamigen
Erzbischofs. Wunderlichius Kesteler, Bischof von Meißen.
Schifficer, & C. c. l. u. m. s. t. l. i. c. h. e. m. u. s. G. a. i. c. e.

Mit G. t. l. u. m. M. Leipzig /
Drucks Joh. Wittigauens sel. Wittwe.

2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

L61



2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20